

Biographie Montse

Montserrat Grases wurde am 10. Juli 1941 in Barcelona geboren.

04.03.2006

Montserrat Grases, genannt Montse, wurde am 10. Juli 1941 in Barcelona als vierte von neun Geschwistern geboren. Sie erhielt von ihren Eltern eine Erziehung, die geprägt war von einer schlichten Frömmigkeit und einer großen Liebe zur Freiheit.

Nach der mittleren Reife besuchte sie eine städtische Berufsfachschule in Barcelona.

1957 spürte sie, daß der Herr sie zum Opus Dei rief, um mitten in der Welt einem Weg der Heiligung und der Fülle des christlichen Lebens zu folgen. Nachdem sie sich Rat geholt hatte, bat sie um Aufnahme in das Werk. Ihren Kampf um Heiligkeit kennzeichneten ihr liebevoller Umgang mit Jesus, ihre eucharistische Frömmigkeit, ihre Liebe zur Gottesmutter, ihre tiefe Demut und ihre Hilfsbereitschaft anderen gegenüber. Sie verstand es, ihre Schularbeiten und die tausend Kleinigkeiten des Alltags mit dem liebevollen Blick auf Gott zu tun.

Im Juni 1958 stellten die Ärzte ein bösartiges Knochenleiden in einem Bein fest. Die heftigen Schmerzen ertrug sie mit heroischem Starkmut. Trotz ihrer Krankheit strahlte sie

eine ansteckende Freude aus. Sie besaß eine besondere Fähigkeit zur Freundschaft, die ihrer Sorge um die Seelen entsprang. So brachte sie viele ihrer Freundinnen und Klassenkameradinnen Gott näher.

Sie starb am Gründonnerstag, den 26. März 1959, mit 17 Jahren.

Ihr Seligsprechungsprozeß wurde 1962 in Barcelona eingeleitet.

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://opusdei.org/de-at/
article/montse-grases-biographie/](https://opusdei.org/de-at/article/montse-grases-biographie/)
(11.01.2026)